

Führerscheinantrag Kl. bF17

Erweiterung auf Kl.

Nach Entzug/Verzicht/Versagung

Umtausch einer ausl. Fahrerlaubnis

← Familienname

← Geburtsname

← Vorname(n)

← Geburtsdatum

← Geburtsort

← Anschrift (Straße, Hausnummer)

← Wohnort

EU Anl. 11 andere Staaten

Personenbeförderung
 Taxi / Mietwagen Krankenwagen

Verlängerung der Gültigkeit

Maßn. Berufskraftfahrer-Qualifizierung

Stempel der Fahrschule

TÜV (wenn nicht Essen):

Hinweise für den Antragsteller

Informationen gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung finden Sie im Internet unter www.bochum.de/ zusammen mit den weiteren Informationen über unsere Dienstleistung. Falls Sie das Internet nicht nutzen, halten wir diese Information für Sie auch als Hinweisblatt bereit. Die Bearbeitung kann verzögert werden, wenn sich zum Beispiel Bedenken an der Kraftfahreignung ergeben und zusätzliche Unterlagen (z.B. Strafakten) angefordert werden müssen. Die folgenden Fragen beziehen sich auch auf im Ausland beantragte oder erteilte Führerscheine. Wissentlich falsche Angaben können strafrechtlich verfolgt werden.

Ein früherer Antrag wurde abgelehnt	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	Datum/Behörde:
Ich habe schon einmal eine Fahrerlaubnis besessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Klasse/Behörde:
Führerscheinentzug / -sperrfrist / -verzicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Datum/Behörde/Aktenz.:
Ich besitze zur Zeit eine Fahrerlaubnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Klasse(n)/erteilt am:
			Nummer/Behörde/Staat:

Körperliche oder geistige Behinderungen oder Erkrankungen:

☞ Art der Behinderung / Erkrankung bitte deutlich kennzeichnen und ggfls. erläutern:

Fehlsichtigkeit, Farbsinnstörungen, Einäugigkeit; Schwerhörigkeit, Gehörlosigkeit; Amputationen, Lähmungen, Versteifungen an Rumpf und Gliedmaßen; epileptische Anfälle, Bewusstseins- oder Gleichgewichtsstörungen, Hirnverletzungen, -erkrankungen, -operationen, Nervenerkrankungen; Herz-, Kreislauf-, Gefäßerkrankungen, Diabetes, Funktionsstörungen von Leber oder Nieren; Entmündigung, Unterbringung in Heil- oder Pflegeanstalten, psychische Erkrankungen; Suchten (Alkohol, Medikamente, Rauschgift):

Die Bestimmungen über den Wohnsitz (§7 FeV) werden von mir erfüllt. Ermittlungs- oder Strafverfahren, die eine Entziehung der Fahrerlaubnis oder Festsetzung einer Sperrfrist zur Folge haben könnten, sind nicht anhängig. Mit Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis verzichte ich auf eine ggf. bereits vorhandene gültige Fahrerlaubnis aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem Vertragsstaat des Europäischen Wirtschaftsraumes und gebe diesen Führerschein zurück. Bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 22 Abs. 5 FeV (Nichtbestehen der Führerscheinprüfung innerhalb bestimmter Fristen) verzichte ich auf einen Ablehnungsbescheid und betrachte den Antrag als erledigt.

Zum Antrag auf Neuerteilung nach Entzug, Fahrgastbeförderung oder Klasse D/D1 beantrage ich unverzüglich beim Einwohneramt/Bürgerbüro ein Führungszeugnis nach den Vorschriften des Bundeszentralregistergesetzes.

Mit der Verkürzung der Gültigkeit der Schlüsselzahl 95 / der Fahrerlaubnis bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Ich lege vor : **Personalalausweis oder Pass, ein neues Foto (35 x 45 mm) ohne Kopfbedeckung und**

für Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, L, T

Bescheinigung über den Sehtest oder die augenärztliche Untersuchung

Nachweis über die "Erste Hilfe-Schulung"

für Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E und für Taxi-, Mietwagen-, Krankenwagenführerschein

Nachweis über die augenärztliche Untersuchung

Nachweis über die ärztliche Untersuchung ggf. auch über die Zusatzuntersuchung ab dem 50. bzw. 60. Lebensjahr (D-Klassen, Fahrgastbef.)

"Erste-Hilfe"-Schulung (nicht erforderlich für Taxi und Mietwagen)

zusätzlich für Umtausch ausländischer Führerscheine

Führerschein, gültig bis

Übersetzung in deutscher Sprache

zusätzl. bei Erweiterung der Fahrerlaubnis

Karteikartenabschrift der Ausstellungsbehörde des bisherigen Führerscheines

Bochum,

Stadt Bochum -Einwohneramt-

1. Die Angaben zur Person und die sachlichen Angaben sind, soweit nachprüfbar, richtig. Nicht mehr benötigte Unterlagen (Ausweis/Pass, Sofortmaßnahmen am Unfallort/Erste Hilfe, Sehtestbescheinigung / augen-/ärztliches Zeugnis/Gutachten) wurden zurückgegeben.

Auflagen und/oder Beschränkungen sind nicht erforderlich. erforderlich: _____

2. Verwaltungsgebühr gem. GebOst, Gebührentarif Nr. 126.1/2, 143, 201 - 399, erheben:Schl.-Nr.: _____
Bei Neuerteilung, FzF und D-Klassen: Info Führungszeugnis ausgehändigt.

Unterschrift